



EVONIK
INDUSTRIES



Investor Relations News

Gemeinsame Pressemitteilung

Evonik verkauft verbliebenen Vivawest-Anteil an RAG Aktiengesellschaft

30. Juni 2015

- Finaler Schritt für Evonik auf dem Weg zum reinen Spezialchemieunternehmen
- RAG Aktiengesellschaft übernimmt Anteil von 10,3 Prozent
- Größter Wohnungsanbieter in NRW nun mit vier langfristig orientierten Eigentümern

Tim Lange
Leiter Investor Relations
Telefon +49 201 177-3150
tim.lange@evonik.com

Essen. Evonik Industries hat seinen verbliebenen Anteil von 10,3 Prozent an dem Wohnungsunternehmen Vivawest GmbH an die RAG Aktiengesellschaft verkauft. Die RAG erhöht damit ihren Anteil am größten Wohnungsanbieter in Nordrhein-Westfalen von 7,9 Prozent auf 18,2 Prozent. Mit diesem Schritt hat sich Evonik im Zuge der Fokussierung auf die Spezialchemie vollständig von seiner Immobilienbeteiligung getrennt. Der Verkauf wurde am 29.06.2015 abgeschlossen.

Die Vivawest GmbH hat damit eine stabile Eigentümerstruktur mit vier Gesellschaftern: Größter Anteilseigner ist die RAG-Stiftung mit 30,0 Prozent. Die IG BCE hält 26,8 Prozent. Mit 25,0 Prozent ist der Evonik Pensionstreuhand e.V. zur langfristigen Absicherung der Firmenrenten der Evonik-Mitarbeiter, an Vivawest beteiligt. Vierter Anteilseigner ist die RAG Aktiengesellschaft (18,2 Prozent).

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

„Mit dem Verkauf unserer letzten Anteile an Vivawest gehen wir den finalen Schritt zu einem reinen Spezialchemiekonzern. Mit der RAG haben wir einen verantwortungsvollen, langfristig orientierten Investor für unseren Anteil gefunden. Vivawest kann damit ihren Weg einer nachhaltigen Immobilienbewirtschaftung erfolgreich fortsetzen, erklärte Klaus Engel, Vorstandsvorsitzender von Evonik Industries.“

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Christian Kullmann
Thomas Wessel
Patrik Wohlhauser
Ute Wolf

Bernd Tönjes, Vorstandsvorsitzender der RAG Aktiengesellschaft, sagte: „Die RAG hat bis zur Beendigung des Steinkohlenbergbaus und auch darüber hinaus, wichtige Verpflichtungen einzuhalten. Dazu benötigen wir eine solide Finanzsituation mit einer rentablen und zugleich langfristig sicheren Finanzanlage. Dies ist durch die Beteiligung an der Vivawest GmbH gewährleistet.“

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST-IdNr. DE 811160003

Vivawest-Geschäftsführer Claudia Goldenbeld und Ralf Giesen begrüßen die Transaktion: „Dass die RAG Aktiengesellschaft die noch verbliebenen Anteile von Evonik Industries an Vivawest übernimmt, ist ganz in unserem Sinne. Es bekräftigt die bisherige stabile Eigentümerstruktur unseres Konzerns und untermauert damit unser nachhaltiges Geschäftsmodell einmal mehr.“

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Investor Relations News Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.